

Meisner Technik Ausbildungsprogramm

9-monatige Ausbildung in der Meisner Technik in Berlin, Hamburg und Köln

MARTZ & WALKER
Meisner Acting Berlin

Konzept

Das Meisner Technik Ausbildungsprogramm ist darauf ausgerichtet, innerhalb von 9 Monaten Schauspieler intensiv in die Grundlagen der Sanford Meisner Technik einzuführen und darin auszubilden. Das Programm setzt sich aus 4 Blöcken zusammen, die jeweils aufeinander aufbauen. Dabei beginnt jeder Block (bis auf den ersten) mit einem Intensiv-Wochenendseminar, um so eine optimale Basis für die darauf folgenden, jeweils zwei mal wöchentlich stattfindenden Unterrichtseinheiten zu schaffen. Das Training wird von zwei Coaches, die noch mit Sanford Meisner selbst arbeiten durften, geleitet. Daher bietet sich hier die einmalige Gelegenheit, auf dem direktesten Weg mit seiner Lehre in Berührung zu kommen. Durch eine Klassengröße von maximal 12 Schülern ist es möglich, das 9-monatige Programm so intensiv zu gestalten, dass die Inhalte des ersten Jahres am Neighborhood Playhouse in New York, der offiziellen Ausbildungsstätte der Meisner Technik, vermittelt werden können.

Unser Ziel:

Wie kann mir die Meisner Technik helfen, mehr Direktheit, Präsenz und Leben in mein Spiel und meine Figuren zu bringen? Wie verankere ich mich möglichst schnell und direkt in der Realität der Szene und des Spiels? Die Meisner Technik basiert vor allem auf einem intensivem Kontakt zwischen den Spielpartnern. Das vielzitierte "Abnehmen" von Impulsen wird hier nicht einfach gefordert, sondern anhand von klaren, aufeinander aufbauenden Übungen systematisch erlernt. Hierdurch wird ein Kontakt erreicht, der die Schauspieler fest in der Gegenwart verankert und so Momente wirklich organisch "durchleben" lässt, statt sie nur zu "spielen". Sie folgen sie ihren tatsächlichen Instinkten und Impulsen und sind so in der Lage, wahrhaftige, persönliche Momente zu erleben und darzustellen. Somit verleiht die Meisner Technik Schauspielern eine Authentizität und Präsenz, die insbesondere bei der Arbeit vor der Kamera den entscheidenden Unterschied ausmacht.

Die Dozenten:

Hendrik Martz

Hendrik Martz begann seine Schauspielkarriere im Alter von 16 Jahren und stand seit dem für über 20 Film- und Fernsehproduktionen vor der Kamera. Er wirkt zudem immer wieder in Theaterproduktionen mit und ist in der Synchronbranche tätig. Seine Ausbildung am Neighborhood Playhouse begann er im Alter von 20 Jahren, wo er unter Sanford Meisner, Martin Barter, Richard Pinter, Ron Stetson und Bruce Herrmann studierte. Hendrik Martz lebt und arbeitet in Berlin.



Jim Walker

1989 ging er ans "Neighborhood Playhouse School of the Theatre" in New York, wo er unter Sanford Meisner und Richard Pinter die Meisner Acting Technique studierte. Nach dem Abschluss am Neighborhood Playhouse arbeitete er unter anderem mit Phil Gushee und Joe Anania, bekannte Meisner Acting Coaches. In den letzten zehn Jahren war Jim Walker in Los Angeles in der Filmproduktion beschäftigt. So zeichnete er sich u.a. als Produzent für "Two Kings and a scribe", als Regisseur bei "In the Wake of Madness" und als Editor und Autor von "Oasis Hill" verantwortlich. Jim Walker lebt und arbeitet in Berlin.

Das Programm :

Block 1	Monat 1-2
Inhalte des Wochen-trainings	Einführung in die "Repetition"-Übung, d.h. die Konzentration auf den Partner lenken, sich ihm öffnen, durch echten Kontakt eigene Blockaden und Begrenzungen überwinden, sich im Moment verankern, Zugang zu seinen Emotionen und deren Ausdruck finden. Erste kurze Szenenarbeit, um die gemachten Erfahrungen anzuwenden.
Block 2	Monat 3-4
Intensiv Wochenendseminar 1	Einführung der Übungen "Independent Activity" und "Knocks" - Situationen zwischen den Spielpartnern werden geschaffen, die Wahrhaftigkeit des eigenen Handelns sowie des Umgangs miteinander erarbeitet.
Inhalte des Wochen-trainings	Vertiefung der bisher eingeführten Übungen mit differenzierteren, komplexen Situationen, Motivationen und Aufgaben; zweite Szenenarbeit, in denen die Elemente "Independent Activity" und "Knocks" umgesetzt werden.
Block 3	Monat 5-6
Intensiv Wochenendseminar 2	Einführung in die "Emotional Preparation" - Arbeit am emotionalen Instrument, Sensibilisierung für die spezifischen emotionalen Voraussetzungen einer Szene.
Inhalte des Wochen-trainings	Weiterführung und Verknüpfung der bisher eingeführten Elemente - wahrhaftige Handlung auf der Basis einer tiefen emotionalen Motivation, Beziehungen zwischen den Spielpartnern. Arbeit an einer Szene aus dem klassischen Drama.
Block 4	Monat 7-9
Intensiv Wochenendseminar 3	Einführung in die Monologarbeit nach Meisner
Inhalte des Wochen-trainings	Festigung der Technik durch intensive Improvisationen unter Einbeziehung aller Elemente; weitere Monologarbeit, Gruppenszenen mit 3-4 Schauspielern, die vor Publikum gezeigt werden, Möglichkeit der Arbeit an eigenem Material.

Ort und Kosten:

Das Programm ist in Blöcke eingeteilt. Das Training findet zweimal die Woche statt. Innerhalb eines Blocks ist die Teilnahme an mindestens 12 Trainingseinheiten, die im Voraus gebucht werden müssen, sowie die Teilnahme an den vorausgehenden Intensivwochenenden obligatorisch. Ein Überspringen von Blöcken ist nicht möglich. Fortgeschrittene Teilnehmer können nach Absprache evtl. später in das Programm einsteigen.

Kosten pro Trainingseinheit (3 Std.):
12er Ticket:

25€ in Berlin / 30€ in Hamburg und Köln.
270€ in Berlin / 335 € in Hamburg und Köln

Kosten pro Intensiv-Wochenendseminar:

200€ in Berlin / 230€ in Hamburg und Köln

Adressen und Zeiten:

Berlin:
Martzwalker Studio
Karl-Marx-Str. 168
12043 Berlin

Hamburg:
Schule für Schauspiel
Oelkersallee 29a
22769 Hamburg

Köln:
t.b.a

ab dem 28.6.2010
Montags 11.00-14.00
Donnerstag 19.00-22.00

ab dem 12.7.2010
Montags 18.00-21.00
Mittwochs 11.00-14.00

ab dem 7.9.2010
t.b.a
t.b.a